

Pressemitteilung neue Internetpräsenz und Corona-Hilfen für KMU in NRW

Durch die plötzliche und unerwartete Corona-Krise waren insbesondere Kleinselbständige und Einzelunternehmer*innen betriebswirtschaftlich weder rechtzeitig vorbereiten noch konnten sie angemessen reagieren. Leider kommt es im November nun doch zu einem weiteren Lock-down, was viele Kleinunternehmer*innen in eine sehr bedrohliche finanzielle Lage bringen wird. Daher stellt das Finanzministerium bereits erste umfangreiche Hilfen für jene Unternehmen in Aussicht, die angewiesen werden für einen Monat den Betrieb zu schließen.

Wir setzen uns aktuell sehr aktiv für die freie Verwendung der *ersten* Soforthilfe und eine Steuerbefreiung für alle Einkommen bis 30.000€ ein. Darüber hinaus wollen wir, dass insbesondere in der Corona-Krise Lohnnebenkosten eben nicht wie geplant eine Haltelinie von 40% erhalten, sondern auf 38,5% gehalten werden. Beide Forderungen haben zum Ziel mögliche Insolvenzen zu reduzieren und dringend benötigten Konsum anzuregen.

Wir als Interessenvertretung kleiner – und mittelständiger Unternehmen stellen ab sofort auf unserer neuen Internetseite einen sogenannten Corona-Ticker zur Verfügung, wo wir euch nicht nur über bereits beschlossenes auf dem Laufenden halten werden, sondern auch schnellstmöglich benötigte Informationen über die Beantragung der Gelder hinterlegen.

Internetseite: www.agsnrw.de

Oben der Reiter: Corona Ticker

Unter dem Corona Ticker rechte Seite: Themenfelder, unsere Forderungen und Antragsformulare

Carsten Bielefeld
Vorsitzender AGS-NRW